



RECHTSSOZIOLOGIE

01.07.2021

08:00 – 11:00

Allgemeine Hinweise

- Kontrollieren Sie bitte bei Erhalt der Prüfung die Anzahl der Aufgaben. Die Prüfung umfasst 2 Aufgaben (total 3 Fragestellungen).
- Schreiben Sie Ihre Antworten direkt ins Dokument «Antwort_Modulname_xxxxxxx» und speichern Sie dieses mit Ihrer Matrikel-Nr. versehen lokal auf Ihrem Rechner ab.
- Schreiben Sie Ihre Matrikel-Nr. und Prüfungslaufnummer auf Seite 2 in die Kopfzeile.
- Achten Sie auf die Zeichenbeschränkungen in der Aufgabenstellung.
- **Für die Abgabe (Upload) speichern Sie das Dokument versehen mit Ihrer Matrikel-Nr. gemäss Beispiel als PDF und laden Sie es hoch.**
Beispiel: Antwort_Strafrecht I_17301002.pdf
- Sie sind selbst dafür verantwortlich, die Prüfung rechtzeitig hochzuladen. Sie werden nicht darauf aufmerksam gemacht.

Hinweise zur Aufgabenlösung

Ausführungen, die nicht im Zusammenhang mit den Sachverhalten oder der Fragestellung stehen, werden bei der Bewertung nicht beachtet. Bitte beachten Sie die Zeichenbeschränkung. Ausführungen, welche über der maximal erlaubten Anzahl Zeichen liegen, werden nicht korrigiert.

Hinweise zur Bewertung

Bei der Bewertung kommt den Aufgaben unterschiedliches Gewicht zu. Die Punkte verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Aufgaben:

Aufgabe 1	49 Punkte	49 % des Totals
Aufgabe 2	31 Punkte	31% des Totals
MC Teil	20 Punkte	20% des Totals
Total	100 Punkte	100%

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg

Aufgabe 1 (Total 49 Punkte)**1.1**

Am 6. Januar 2021 drangen Anhänger und Anhängerinnen von Ex-US-Präsident Donald Trump gewaltsam in das Parlamentsgebäude (US-Kapitol) in Washington D.C. ein, um die Vereidigung des neu gewählten US-Präsidenten Joe Biden zu verhindern. Trump hatte zuvor in öffentlichen Reden und auf der US-Amerikanischen Onlinekommunikationsplattform „Twitter“ seine Anhänger und Anhängerinnen dazu aufgerufen, das Wahlergebnis nicht zu akzeptieren.

Am 8. Januar 2021 sperrte Twitter Trumps Konto *@realDonaldTrump* dauerhaft, mit der Begründung, das „Risiko einer weiteren Anstiftung zu Gewalt“ durch Trump verhindern zu wollen. Twitter erntete darauf Kritik aus verschiedenen politischen Reihen: Steffen Seibert, der Sprecher von Angela Merkel sagte, dass es Eingriffe in das Grundrecht auf Meinungsfreiheit nur entlang der Gesetze geben kann und nicht nach dem Beschluss von Betreibern von Social-Media-Plattformen. Die dauerhafte Konto-Sperrung von Donald Trump sei unter diesem Aspekt problematisch. Für Frankreichs Wirtschaftsminister Bruno Le Maire ist die Regulierung des Internet nicht Aufgabe der „Digital-Oligarchie“, sondern von Staaten und der Justiz.

Wie ist John Perry Barlows Unabhängigkeitserklärung des Cyberspace vor dem Hintergrund der Kontosperrung durch Twitter und der daran ausgeübten Kritik zu beurteilen? (13 Punkte)

Max. 1'000 Zeichen inkl. Leerzeichen

1.2

Das gewaltsame Eindringen von Trumps Anhängern und Anhängerinnen ins US-Kapitol am 6. Januar 2021 hatte mehrere Verletzte und Tote zur Folge. Zahlreiche Senatoren und Senatorinnen mussten in Sicherheit gebracht werden. Eine Woche nach diesem Ereignis beschlossen die demokratischen Abgeordneten des Repräsentantenhauses sowie zehn Abgeordnete der republikanischen Partei, Trump wegen „Anstiftung zum Aufruhr“ im parlamentarischen Amtsenthebungsverfahren (Impeachment) anzuklagen. Dieses Verfahren ist in der Verfassung der Vereinigten Staaten vorgesehen.

Die Mehrheit der Abgeordneten des Repräsentantenhauses stimmte der Eröffnung des Amtsenthebungsverfahrens gegen Trump zu. Der Prozess fand im Senat statt und endete damit, dass Trump seines Amtes nicht enthoben wurde. Eine Besonderheit in diesem Verfahren bestand darin, dass die 100 Senatorinnen und Senatoren sowohl die Geschworenen waren, die über das Urteil zu entscheiden hatten, als auch Opfer und Zeugen des gewaltsamen Ereignisses vom 6. Januar 2021.

Analysieren Sie dieses Verfahren aus der Perspektive von Niklas Luhmanns Systemtheorie zur funktionalen Ausdifferenzierung von Staat und Recht. Erläutern Sie dazu zunächst die theoretischen Grundlagen, die für die kritische Untersuchung des Sachverhalts relevant sind. (36 Punkte) Max. 3'750 Zeichen inkl. Leerzeichen

Aufgabe 2 (31 Punkte)

Die EU-Kommission plant, Onlineplattformen mit einem Gesetz für digitale Dienste zu regulieren. Der Gesetzesentwurf schreibt den Betreibern digitaler Dienste vor, konsequent gegen Hass- und Falschnachrichten sowie strafbare Inhalte vorzugehen und dabei eng mit den nationalen Behörden zusammenzuarbeiten. Bei Verstößen sollen den Unternehmen hohe Strafen drohen.

Inwiefern könnten aus diesen Reformvorschlägen hinsichtlich Onlinekommunikationsplattformen wie Twitter „Privatized Panopticons“ und „Legalized Enclosures“ resultieren? (31 Punkte)

Max. 2'280 Zeichen inkl. Leerzeichen